

Liebe Opelaner,

wir vom Frauenverband Courage e.V. wissen, wie es ist im Gegenwind zu stehen! Derzeit kämpfen wir um unsere Gemeinnützigkeit, die uns aberkannt wurde. Den Inlandsgeheimdienst Verfassungsschutz (NRW) stört es, dass wir uns die Freiheit nehmen über den Tellerrand der herrschenden Gesellschaftsordnung hinaus zu denken – und dass wir Frauen von der MLPD bei uns willkommen heißen.

Wir schicken euch und euren Familien solidarische und kämpferische Grüße von allen Courage Frauen aus Deutschland!

Ihr könnt stolz darauf sein, was ihr schon erreicht habt. Ihr habt deutlich gemacht, mit euch kann man Opel Bochum nicht einfach schließen! Ihr nehmt euch die Freiheit, euren Weg selbst zu erkämpfen. Das ist sicher nicht einfach, aber richtig und couragiert. Geht diesen Weg weiter. Der Solidarität könnt ihr euch sicher sein! Von Courage sammeln wir, wie viele andere, schon lange für eure Streikkasse - und sehen keinen Grund, darin nach zulassen. Es geht um die Zukunft einer ganzen Region und unserer Kinder. Und dass sie lernen, wir lassen uns nicht alles gefallen und gewinnen kann man nur, wenn man kämpft.

*„Wer nur um Gewinn kämpft, erntet nichts, wofür es sich lohnt zu leben.“* (Antoine de Saint-Exupéry)

Martina Stalleicken, Bundesvorstandsfrau